



BEITRAG VOM 08.07.2026

Verschlackung: Die Oberfläche bestimmt das Reinigungsintervall

Ob eine Biomasse-Anlage alle vier Wochen oder zweimal pro Saison gereinigt werden muss, entscheidet nicht zuerst der Brennstoff — sondern die Oberfläche, auf der die Asche landet.

Alkalien aus dem Brennstoff bilden mit der Kieselsäure einfacher Schamotte niedrigschmelzende Verbindungen: Die Oberfläche verglast, wird klebrig, und jede weitere Aschelage baut schneller auf. Eine dichte, tonerdereiche Oberfläche gibt dem Ansatz dagegen wenig Halt.

Stellschrauben gegen Verschlackung

- | | |
|--|---|
| ☐ Materialklasse | in den Anbackzonen tonerdereich statt Standard-Schamotte — weniger Angriffsfläche für Alkalien |
| ☐ Oberflächendichte | dichte, glatte Ausführung; jede Pore und offene Fuge ist ein Ankerpunkt für Ansatz |
| ☐ Brennstoffwechsel melden | Altholz und Landschaftspflegematerial bringen mehr Alkalien als Waldhackschnitzel — die Zonen wandern |
| ☐ Reinigung schonend | mechanisch mit Verstand: Wer Ansatz samt Oberfläche abschlägt, beschleunigt den nächsten Aufbau |
| ☐ Befund je Reinigung | Ansatzstärke und -ort dokumentieren — daraus entsteht die Karte der wirklichen Problemzonen |
| ☐ Gezielt nachrüsten | nur die Anbackzonen aufwerten; die ganze Kammer in Premiumqualität ist selten nötig |

*Ansatzbildung auf der Auskleidung**Asche und Schlacke greifen chemisch und mechanisch an*

Häufige Fehler

- Nach jeder Reinigung dieselbe Stelle, nie die Materialfrage gestellt — Reinigung wird als Naturgesetz akzeptiert.
- Aggressives Abschlagen: Die neue, rauere Oberfläche verkürzt das nächste Intervall weiter.
- Brennstoffband geändert, Auskleidung nicht — die Anlage fährt mit der Zustellung von gestern.

PRAXISHINWEIS

Rechnen Sie ein Reinigungsintervall in Geld um (Stillstand + Personal + Leistungsverlust). Gegen diese Zahl ist die Aufwertung der zwei, drei echten Anbackzonen fast immer ein kurzes Gespräch.

Fragen zu Ihrem Aggregat?

Wir prüfen Zustellung, Zonen und Zustand — mit Rückmeldung binnen 24 Stunden, werktags.

+49 89 541 960 200

info@sbs-rs.de

www.sbs-rs.de/fachwissen